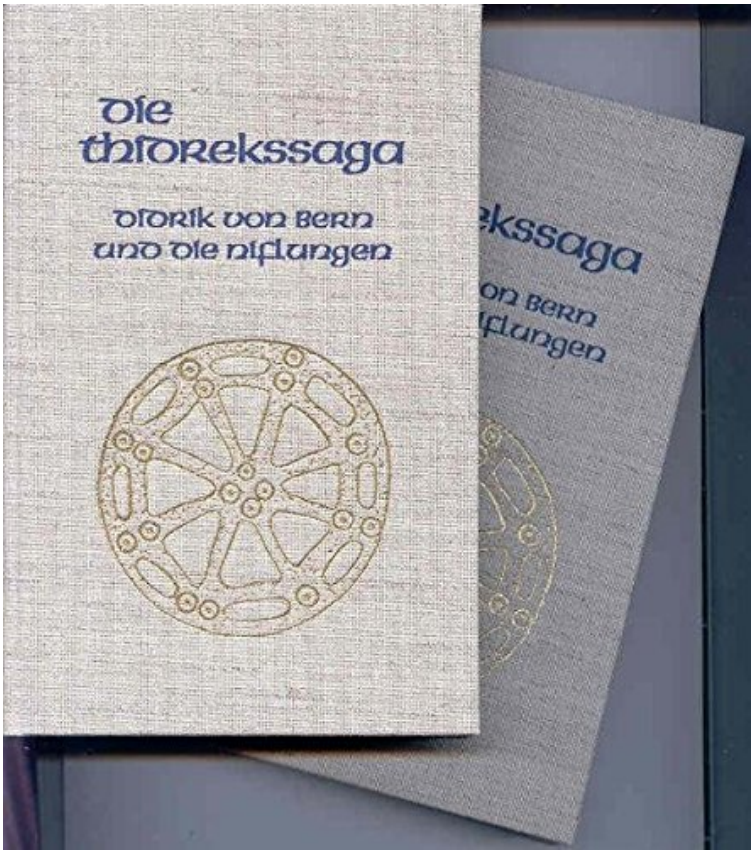
[Download] Die Thidrekssaga oder Didrik von Bern und die Niflungen 2 Bde

Die Thidrekssaga oder Didrik von Bern und die Niflungen 2 Bde

Von Reichl, Otto Der Leuchter
*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1340078 in BcherVerffentlicht am: 1990-01-01Anzahl der Produkte: 2Einband: Sondereinband | File size: 44.Mb

Von Reichl, Otto Der Leuchter : Die Thidrekssaga oder Didrik von Bern und die Niflungen 2 Bde before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Thidrekssaga oder Didrik von Bern und die Niflungen 2 Bde:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ausgezeichnete AusgabeVon MarkusEs handelt sich hier um eine Neuauflage der Thidrekssaga, die bekanntlich lteste deutsche berlieferungen wahrt, in der klassischen und sehr schnen bersetzung Friedrichs von der Hagen, herausgegeben vom Nibelungen-Forscher Heinz Ritter-Schaumburg. V. d. Hagens Text ist in deutschem Druck (Fraktur) gegeben, was die Abgrenzung zu den vielen Kommentaren Ritter-Schaumburgs, die in Lateinischem Drucke gegeben (Antiqua), enorm erleichtert. V. d. Hagen schreibt klassisches Neuhochdeutsch: die Sprache ist elegant und sthetisch, aber eben auch veraltet. In seinen Anmerkungen ordnet Ritter-Schaumburg die Geschichten in den Kontext seiner Forschungen zur Historizitt dieses groen Sagenkreises. Der Strenge halber wird ein Punkt abgezogen weil der Funoten-Apparat teilweise chaotisch ist.Ansonsten eine sehr schne Ausgabe im Schuber, gut gebunden, schne Papierqualitt, angenehmes Druckbild. Insgesamt sehr gute Qualitt. Absolut empfehlenswert!4 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grundlage fr deutsche GeschichteVon Katharina GansterWunderbares Mrchen fr Kinder, erbauende Literatur fr Jugendliche und Forschungsliteratur fr Erwachsene. Grundlage meiner Bewertung:

Abenteuer der Helden fr Kinder, immer spannend gehalten und auch fr Jugendliche, durch die subtile Vermittlung von Werten, sowohl antiken germanischen als auch christlichen ideal geeignet. Neuere Forschungen haben ausserdem ergeben, dass alle Angaben zu Vlkerschaften, Personen und Ortschaften auf reale Gegebenheiten aus dem 5.Jh. hinweisen drften, das Problem stellt sich fr uns nur in der Identifizierung dessen. Als Beispiel: die vorherrschende Meinung, Dietrich von Bern wre mit Theoderich von Verona zu bersetzen ist falsch, man nimmt jetzt an, dass es wirklich Bern gewesen sei. Obwohl diese neuere Forschung mit Vorsicht zu geniessen ist, stellt sich hier trotzdem ein Epos in neuem Licht dar und wird wieder interessanter denn je.